

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886**

119 (2.5.1886) Drittes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 119. Drittes Blatt.

Sonntag den 2. Mai

1886.

## Schlachthaus-Neubau in Karlsruhe.

### Bergebung von Bauarbeiten.

Für die Erstellung nachstehender Bauten sollen die Bauarbeiten im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden:

#### A. Anstalt zur Gewinnung animalischer Lymph.

	im Betrage von
1. Maurerarbeiten	7000 M.
2. Steinhauerarbeiten	
a. aus rotem Sandstein	850 "
b. aus grünem Sandstein	800 "
3. Zimmerarbeiten	2100 "
4. Gypferarbeiten	550 "
5. Schreinerarbeiten	800 "
6. Glaserarbeiten	400 "
7. Schlosserarbeiten	1200 "
8. Blechenerarbeiten	450 "
9. Eisnlieferung	500 "

#### B. Stallgebäude für Großvieh.

	im Betrage von
1. Maurerarbeiten	14600 M.
2. Steinhauerarbeiten	
a. aus rotem Sandstein	2300 "
b. aus grünem Sandstein	1100 "
3. Zimmerarbeiten	4000 "
4. Gypferarbeiten	700 "
5. Schreinerarbeiten	800 "
6. Glaserarbeiten	200 "
7. Schmiedearbeiten	300 "
8. Schlosserarbeiten	1500 "
9. Blechenerarbeiten	1700 "
10. Anstreicherarbeiten	650 "
11. Eisnlieferung (Träger)	4300 "

#### C. Markthalle für Großvieh.

	im Betrage von
1. Maurerarbeiten	27000 M.
2. Steinhauerarbeiten:	
a. aus rotem Sandstein	2900 "
b. aus grünem Sandstein	1950 "
3. Zimmerarbeiten	25900 "
4. Schreinerarbeiten	900 "
5. Glaserarbeiten	2700 "
6. Schmiedearbeiten	1100 "
7. Schlosserarbeiten	1570 "
8. Blechenerarbeiten	3740 "
9. Anstreicherarbeiten	6380 "
10. Holzcementarbeiten	960 "
11. Gypferarbeiten	700 "

Pläne, Kostenvoranschläge und Bedingungen sind auf dem Stadtbauamt einzusehen und sind die Angebote bis zum

10. Mai d. J., Nachmittags 4 Uhr, ebendasselbst einzureichen.  
Karlsruhe, den 1. Mai 1886.  
Stadtbauamt.  
Stieber. 2.1.

### Öffentliche Versteigerung.

Montag den 3. Mai,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich Bähringerstraße 44 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern und zwar:

1 Chiffoniere, 1 Blüschkanapee mit 6 gepolsterten Stühlen, 1 Schreibsekretär, 1 ovalen Spiegel in Goldrahmen, 1 Waschkommode mit Marmorplatte.  
Karlsruhe, den 30. April 1886.  
Sagel, Gerichtsvollzieher.

### Öffentliche Versteigerung.

Montag den 3. Mai,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich Bähringerstraße 44 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern und zwar:

1 Schreibtisch mit verschließbarem Aufsatz, 1 Chiffoniere mit Verzierung, 1 Ovale Tisch, 1 blaue Garnitur, bestehend in 1 Kanapee, 6 Sesseln und 1 Fauteuil.  
Karlsruhe, den 30. April 1886.  
Sagel, Gerichtsvollzieher.

### Öffentliche Versteigerung.

Montag den 3. Mai,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich Bähringerstraße 44 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern und zwar:

1 ovalen Tisch und 1 grau überzogenes Kanapee.  
Karlsruhe, den 30. April 1886.  
Sagel, Gerichtsvollzieher.

### Öffentliche Versteigerung.

Montag den 3. Mai,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich Bähringerstraße 44 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern und zwar:

1 aufgerichtetes Bett, bestehend in Bettstatt, Kopf-, Fußhaarmatratze, Unter- und Oberbett, Pflulben und 2 Kissen.  
Karlsruhe, den 30. April 1886.  
Sagel, Gerichtsvollzieher.

### Öffentliche Versteigerung.

Montag den 3. Mai d. J., Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokale, Bähringerstraße 44 hier,

1 Kanapee, 1 Nähmaschine, 1 Kommode, 10 Bilder gegen baare Ablung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern.  
Karlsruhe, den 1. Mai 1886.  
Sauter, Gerichtsvollzieher.

#### Gemeinde Beiertheim.

### Bauplatz-Versteigerung.

2.1. Die Gemeinde Beiertheim läßt am Mittwoch den 12. Mai d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

auf dem Rathhause in Beiertheim den ihr eigen- thümlich zugehörenden Bauplatz auf **Karlsruher Gemarkung**, Uebergangs-Nr. 251 - 252: circa 56 Ar 35 Meter Bauplatz in der Gemann Schard, einerseits die Maxauer Eisenbahn, andererseits die Aufsitzer der Eigentümer an der Auguststraße, vornen die verl. Karlstraße, hinten Hauptmann v. Friedeburgs drei Kinder, veruckweise öffentlich zu Eigentum, versteigern. Anschlag 50000 Mark. Versteigerungsbedingungen und Plan hierüber sind von heute ab bis zum Versteigerungstag auf hiesigem Rathhause zur Einsicht aufgelegt.  
Beiertheim, den 28. April 1886.  
Gemeinderath.  
Bürgermeister Braun.  
vdt. F. Weber, Rathschreiber.

### Wohnungen zu vermieten.

\* Akademiestraße (verl.) 57 ist eine Wohnung von 4 oder 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung etc. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock. Adlerstraße 39 ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör, elegant ausgestattet, per sofort oder 23. Juli zu vermieten. Näheres Karlstraße 40 im zweiten Stock.

\* Karlstraße 57 ist der erste Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst allem Zugehör, per sofort oder 23. Juli zu vermieten. Näheres Karlstraße 40 im zweiten Stock.

\* Marienstraße 13 ist im zweiten Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, ebendasselbst im Hinterhaus eine Wohnung im zweiten Stock von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im zweiten Stock des Vorderhauses.

\* Wielandstraße 10 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten.

\* Bähringerstraße 30 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung und Keller, zu beziehen und auf's Juli-Quartal zu vermieten.

\* Bähringerstraße 57 sind im Hintergebäude 2 Wohnungen, die eine von 3 Zimmern, Küche, Speicher und Wasserleitung, und die andere von 2 Zimmern und Zugehör, per 23. Juli an ordentliche Leute zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

4.1. Kaiser-Allee 143, in einem Neubau, ist eine sehr schöne Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern (Balkon) nebst allem Zugehör sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

### Werkstätte mit Wohnung

ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kronenstraße 2, parterre.

### Laden zu vermieten.

\* Ein Laden, in welchem ein Spezerei-Geschäft geführt wird, ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 25 im 2. Stock.

### Wohnungs-Gesuche.

\* Eine alleinstehende Dame (Wittwe mit einem Kinde) sucht eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Küche zum Preise bis zu 400 Mark. Gest. Offerten bittet man unter Chiffre A. D. 7 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Auf 23. Juli wird von einer kleinen Familie eine hübsche Wohnung von 3-4 Zimmern mit Zugehör im westlichen Stadttheil zu mieten gesucht. Offerten sind Kaiserstraße 229 im Laden erbeten.

\* Zwei kleine, unmoblierte Zimmer, oder ein großes Zimmer mit Küche werden in der Nähe der Dragonerkaserne auf 23. Juli gesucht. Adresse Bähringerstraße 25 im 2. Stock, Eingang rechts, abzugeben.

\* Gesucht wird auf 23. Juli für eine kleine Beamtenfamilie eine Wohnung von 4-5 Zimmern. Offerten mit Preisangabe erbittet man unter Chiffre M. 68 an das Kontor des Tagblattes.

\* Eine kleine, freundliche Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche etc. wird sofort von 2 einzelnen Leuten gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Eine helle Wohnung von 4-5 Zimmern wird von einer anständigen Familie, welche den Mietzins pünktlich bezahlt, sofort zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe wolle man gefälligst Spitalstraße 25 im 4. Stock bei Karl Lorenz abgeben.

\* Eine Familie von 2 Personen sucht auf Oktober eine schöne Wohnung von 3-4 Zimmern (nicht Bahnhofstadttheil). Offerten bittet man an das Kontor des Tagblattes unter Chiffre K. R. abzugeben.

Auf 23. Juli wird eine Parterrewohnung von 5-6 Zimmern, wovon eines zu einem stillen Geschäft benutzt werden kann, zu mieten gesucht. Offerten unter G. A. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zimmer zu vermieten.

\* Wilhelmstraße 15 ist ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

\* Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Wilhelmstraße 28 im 3. Stock.

\* Durlacherlandstraße 8 ist im 5. Stock sogleich ein Zimmer zu vermieten.

\* Ein möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Schützenstraße 88 im 2. Stock.

\* Ein gut möbliertes Mansardenzimmer ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 34 im 2. Stock.

\* Kronenstraße 8 ist ein großes Parterrezimmer, gut möbliert, an einen oder zwei Herren zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\* Spitalstraße 34 ist im 2. Stock ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

\* Zwei sehr möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sogleich zu vermieten: Gottesauerstraße 3, parterre.

\* Waldbornstraße 48 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.



\* Zwei möblierte, auf die Straße gehende Zimmer sind sogleich oder später an 2 Herren zu vermieten: Bahnhofstraße 40, parterre.

\* In freier, schöner Lage, gegenüber dem Sallenwäldchen, Göttingerstraße 19, parterre, ist ein schönes, zweifelhafte, gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

31. Gottesauerstraße 3 sind im 3. Stock ein fein möbliertes Zimmer sowie ein schönes, großes, sehr freundliches Zimmer mit schöner Aussicht mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

\* 21. Bahnhofstraße 42, 3. Stock, ist sofort ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

\* Ein freundlich schön möbliertes Zimmer ist an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten: Marienstraße 23 im 2. Stock.

\* Verlängerte Schönenstraße 86 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn sofort zu vermieten.

\* Zwei einfach möblierte Zimmer sind sogleich oder später zu vermieten: Sopyienstraße 65a im 3. Stock.

\* Kronenstraße 42, 3 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer um billigen Preis sofort oder bis 15. Mai zu vermieten.

\* Nowads-Anlage 7 sind 2 freundliche, schön möblierte Zimmer ohne Vis-à-vis zusammen oder auch einzeln zu vermieten. Näheres parterre.

\* 21. Amalienstraße 20 ist im 2. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

\* Wilhelmstraße 32 ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer sofort oder auf 15. Mai zu vermieten. Ebenfalls ist eine Vogelhecke zu verkaufen.

\* Bähringerstraße 10, 2 Treppen hoch, sind zwei gut möblierte, auf die Straße gehende Zimmer, sofort zu vermieten; auf Verlangen kann auch Wohn- und Schlafzimmer gegeben werden.

Ein freundliches, unmöbliertes Mansardenzimmer und ein einfach möbliertes Parterrezimmer sind sofort auf 15. Mai zu vermieten: Amalienstraße 13.

\* Ein fein möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 15. Mai zu vermieten. Auf Verlangen kann noch ein weiteres Zimmer dazu gegeben werden. Näheres Herrenstraße 35 im 2. Stock.

\* Ein oder zwei gut möblierte Zimmer sind sogleich oder später an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension zu vermieten: Akademiestraße 13 im 2. Stock.

\* Kaiserstraße 25 sind 2 möblierte Zimmer, das eine auf die Straße, das andere in den Hof gehend, an solche Arbeiter sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

**Zimmer**, möblierte oder unmöblierte, einzelne, sind Ecke der Berbers- und Ruppurrerstraße sofort zu vermieten: Ruppurrerstraße 40 im vierten Stock.

\* 31. Schützenstraße 10 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten.

**Spitalstraße 27** ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 21.

**Zimmer-Gesuch.**  
\* Gesucht wird ein einfach möbliertes Zimmer im Preise von ca. 12-15 Mk. in der Nähe des Schlossplatzes. Offerten sub Chiffre E. 212 an das Kontor des Tagblattes.

\* Ein Beamter sucht per 1. Juni ein freundlich möbliertes Zimmer in ruhigem Hause. Gef. Offerten unter H. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen wird zu mieten gesucht. Ebenfalls ist ein Kinderbettlädchen mit Koff und Matratze zu verkaufen: Durlacherstraße 59 im 3. Stock.

**Dienst-Anträge.**

\* Leopoldstraße 15 wird sogleich ein Mädchen in Dienst gesucht, welches kochen, waschen und bügeln kann. Näheres im 2. Stock des Hinterhauses rechts.

\* Ein solides Mädchen wird sogleich auf einige Zeit gesucht. Zu erfragen Ecke der Ruppurrer- und Lützenstraße, parterre rechts.

\* Bähringerstraße 52 wird ein fleißiges Mädchen sofort in Dienst gesucht.

\* Ein ordentliches Kindermädchen wird per sofort gesucht: Kaiserstraße 82 im 1. Stock.

\* Ein braves Mädchen wird für eine kleine Haushaltung gesucht: Bähringerstraße 96 im 2. Stock.

\* Ein braves Mädchen, welches gut empfohlen ist und bürgerlich kochen, schön waschen und putzen kann, wird für sogleich gesucht: Westendstraße 31, parterre.

\* Ein einfaches, bescheidenes Mädchen, welches waschen und putzen kann und die übrigen häuslichen Arbeiten willig besorgt, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Kronenstraße 31 im 2. Stock rechts.

\* Ein junges, einfaches, braves Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird sofort in Dienst gesucht: Bahnhofstraße 42 im 3. Stock.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Augartenstraße 23 im 4. Stock.

Zwei Mädchen, fremd hier angekommen, welche kochen, waschen und putzen können, auch Liebe zu Kindern haben, suchen Stellen durch **Kast's** Bureau, Herrenstraße 29. 21.

**Wlechner- und Installateur-Gesuch.**

\* Ein tüchtiger Arbeiter kann sogleich eintreten bei **Wilhelm Kögeler**, Lützenstraße 27.

**Schneider-Gesuch.**  
\* Ein Schneider auf Woche kann eintreten bei **W. Mitschke** in Ruitheim.

**Ein gewandter Kellner** wird sogleich gesucht. Jahresstelle. Das Nähere Kaiserstraße 91.

**Stellen-Anträge.**

21. Tüchtiges weibliches Dienstpersional jeder Branche findet sofort sehr gute Stellen. Näheres bei **F. Reinbold**, Amalienstraße 27 im 2. Stock.

**Kellnerinnen** finden hier und auswärts, auch in Badorten, gute Stellen durch **Kast's** Commissionenbüro, Herrenstraße 29. 21.

**Dienstpersional** aller Branchen findet hier und auswärts sogleich gute Stellen durch **Kast's** Commissionenbüro, Herrenstraße 29. Dasselbst können ordentliche Mädchen billig Wohnung erhalten. 21.

**Beschäftigungs-Antrag.**  
\* Ein Mädchen, welches im Nähen gut bewandert ist, findet dauernde Beschäftigung; demselben ist Gelegenheit geboten, ein lohnendes Geschäft zu erlernen. Näheres Steinstraße 11 im 2. Stock.

**Kochmädchen-Gesuch.**  
\* Ein solides, braves Mädchen, welches Lust hat, das Kochen zu erlernen, könnte sofort eintreten. Nach Uebereinkommen auch unentgeltlich: Kaiserstraße 91.

**Lehrling-Gesuch.**  
\* Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, die **Aufstreicherei** zu erlernen, kann sofort eintreten bei **Julius Eichholz**, Schützenstraße 15.

**Schlosserlehrling** gesucht von **Jul. Bier**, Schlossermeister, Ecke der Bähringer- und Adlerstraße 18.

**Stellen-Gesuche.**  
21. Ein cautionsfähiger Mann sucht Stellung als **Magazinier**, **Bauführer** u. dgl. Anerbieten unter Z. 2 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

21. Ein Mann mittleren Alters, welcher eine geläufige Handschrift schreibt, sucht Beschäftigung bei einem **Notar** oder **Anwalt** oder auf sonst einem **Bureau** oder **Kontor**. Näheres unter F. 3 durch das Kontor des Tagblattes.

**Modes.**

\* Ein gebildetes Fräulein aus guter Familie, im Puffgeschäft durchaus tüchtig und seit Jahren schon selbstständig darin thätig, sucht bei familiärer Behandlung sofort Stellung. Gefällige Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter K. 5 abzugeben.

**Sausburische.**

21. Ein zuverlässiger, gewandter Bursche sucht zum baldigen Eintritt Stelle durch **Kast's** Commissionenbüro, Herrenstraße 29.

**Verlaufen.**

hat sich ein schwarzer **Spitzerhund** ohne Halsband und ohne Zeichen. Der redliche Finder wird gebeten, denselben Marienstraße 16 im Hinterhaus abzugeben.

**Gefunden.**

\* Eine goldene **Uhr** wurde gefunden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Empfehlung.**

\* Ein Mädchen empfiehlt sich im **Weißnähen** und **Kleidermachen** in und außer dem Hause. Zu erfragen Kaiserstraße 24 im 2. Stock des Hinterhauses.

**Nicht zu übersehen!**

\* Den hohen Herrschaften empfiehlt sich ein **Schreiner** im **Polstern**, **Wischen** und **Reparieren** der **Möbel**, sowie auch im **Bodenwischen** und **Lackieren** unter reeller Bedienung zu billigem Preis. Näheres Bähringerstraße 92 im 2. Stock.

**Verloren.**

wurde in der **Waldstraße** bis zum römischen Kaiser ein **Kindermantelkragen** von hellem Tuch. Abzugeben: **Gartenstraße 31** im 2. Stock.

**Verkaufsanzeigen.**

22. Kaiserstraße 62 sind im 3. Stock 4 **Turteltauben** und 1 weißer **Spitzer** billig zu verkaufen.

\* Ein sehr wohl erhaltenes **Fasellavier**, Stuttgarter Fabrikat, steht zum Verkauf: Westendstr. 7 im 3. Stock.

\* Ein **Kindewagen** und ein **Kindersättchen** stehen zum Verkauf: Kaiserstraße 43 im 2. Stock.

\* **Vogelkäfige**, 20 Stück große und kleine und zum **Hecken**, sind billig zu verkaufen. Ebenso eine **Elektrifirma** mit 20 Elementen, noch in gutem Zustande: **Adamiestraße 13** im 2. Stock.

\* Wegen Umzug wird ein guter **Flügel** sehr **billig** abgegeben. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Ein Kindewagen**

ist billig zu verkaufen: **Nowads-Anlage 5** im 4. Stock.

21. **18-20 Stück Oleander**, größtenteils in neuen Ständern, große u. kleine, stehen von Montag ab in der **Restauration A. Zachmann**, Adlerstr. 38, zum Verkauf bereit.

**Herrschaftshaus-Gesuch.**

Ein zweistöckiges **Herrschaftshaus** in der **Stephanienstraße** wird gegen **baar** sofort zu **kaufen** gesucht. Unterhändler verboten. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter F. 101 abzugeben.

**Hauskauf-Gesuch.**

\* Ein gut rentables Haus im westlichen Stadtteil, mit Einfahrt, Hof, Verhütte oder Stallung, wird zu **kaufen** gesucht. Offerten beliebe man unter Chiffre F. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Kauf-Gesuch.**

\* Ein gut erhaltenes **Bett** mit Zugehör wird sofort zu **kaufen** gesucht. Offerten unter Chiffre 20 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Eine Maschine**

(Bau: Gerüstmaschine), von 30 bis 50 Centner Tragkraft, wird zu **leihen** oder zu **kaufen** gesucht. Adressen mit Preisangabe beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Fahrrad**

ein **gebrauchter**, gut **erhaltener**, zum **Liegen** eingerichtet, wird zu **kaufen** gesucht: **Berbersstraße 24** im **zweiten** Stock.

**Ein Velocipede,**

sog. **Kängern**, wird um **annehmbaren** Preis gegen **baar** zu **kaufen** gesucht. Offerten unter J. D. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gesucht**

ein **junger** **Deutscher** und ein **geborener** **Franzose**, die in ihrer **Muttersprache** dreimal wöchentlich von 6<sup>1/2</sup> bis 7<sup>1/2</sup> Morgens **Stunden** geben können. Adressen mit Preis unter H. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.



**Frisch geb. Kaffee**  
per Pfd. M. 1.—

bei **Th. Schneider,**  
Ritterstraße, gegenüber der Post.

**Frische**  
**Soles und Felchen**

empfehlen  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Maccaroni,**  
deutsches Fabrikat,  
per Pfd. 35 Pf.

bei **Th. Schneider,**  
Ritterstraße, gegenüber der Post.

**Frischgestochene**  
**Schweinger Spargeln,**  
Preis 50 Pfennig.

empfehlen  
**Frau Kistner,**  
Hirschstraße 18 im Hinterhaus, 2. Stock.

**Bremer Cigarren,**  
früher M. 7 — jetzt M. 5 — das Hundert.  
**J. Hüber,**  
Karl-Friedrichstraße 15.

**P u k a r t i k e l :**

- P u k l a p p e n,**
- P u k v i t r i o l,**
- P u k p u l v e r,**
- P u k p o m m a d e,**
- Z u c k e r s ä u r e,**
- S c h a c h t e l h a l m,**
- S i l b e r s a n d,**
- S o d a,**
- S c h m i r g e l,**
- S c h m i r g e l l e i n e n,**
- S c h m i r g e l s e i f e z c.**

empfehlen die  
Material- Waaren- Handlung von  
**W. L. Schwaab,**  
Groß- Hoflieferant.

**Geschäftsverlegung u. Empfehlung.**

Mache hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mein Tapeziergeschäft von heute an in die **Waldstraße 11** verlegt habe und erlaube mir, dasselbe für alle vorkommenden Tapezierarbeiten bestens zu empfehlen, billige und prompte Bedienung jederzeit zusichernd.

Hochachtungsvoll  
**Julius Herrmann,**  
Tapezier.

- Kinderwagen,**
- Reiseförbe,**
- Marktförbe,**
- Fußteppiche**

in großer Auswahl zu billigen Preisen empfiehlt  
**A. Jörg,**  
Amalienstraße 39.

- Kinderhütchen,**
- Schürzen, Taschentücher,**
- Unterröcke, Corsetten,**
- Kragen, Manschetten,**
- Fichus, Barben,**
- Schleifen, Cavallières,**

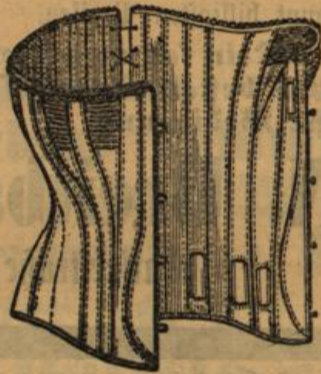
**fertige Wäsche,**

- Kinderkleidchen, Jäckchen,**
- Strümpfe, Handschuhe,**
- Unterjacken, Unterhosen,**
- Cravatten, Slipse**

in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen empfehlen

**Geschwister Knopf,**  
147 Kaiserstraße 147.  
Detail-Verkauf zu Engros-Preisen.

**Jetter's**  
gesetzlich geschütztes  
**Uhrfeder-Corset**



Diese Corsetten sind stets in allen Weiten von 3,50 — 9,00 vorrätig.

Bei Bestellungen nach auswärtig genulst Angabe der Taillenweite nebst Preis.

besitzt Einlagen von **feinstem weiche** Uhrfederstahl, welche sich dem Körper **anschmiegen, ohne ihn zu drücken.** Diese Einlagen können beim **Waschen** des Corsets leicht herausgenommen und nach der Wäsche wieder eingesetzt werden, **ohne** dass es nöthig ist, an dem Corset etwas **aufzutrennen** oder **zuzunähen.**

**Jetter's Uhrfeder-Corsetten** sind auch deshalb **praktischer als andere** Uhrfeder-Corsetten, weil sich die Oeffnungen zum Herausnehmen der Federn weder am **oberen** noch am **unteren** Rand des Corsets befinden und sich **daher** die Federn beim Tragen **nicht** aus dem Corset **herausschieben** können.

Alleinige Niederlage bei  
**Geschwister Knopf,**  
147 Kaiserstrasse 147.  
Detail-Verkauf zu Engros-Preisen.

**Schulen.**

**Für alle und alle Klassen!**

Sämmtliche **Schulbücher** in nur guten und dauerhaften Einbänden, ebenso sämmtliche **Schreibheften** in den vorschriftsmäßigen Miniaturen, Tafeln, Griffel, Federkasten, Federrohre, Zeichenpapier, Blei und Gummi, Federhalter und Federn, **Reißbretter, Reißschieben, Reißzeuge** zc. zc. empfiehlt zu den billigsten Preisen

**W. Ludin,**

Kreuzstraße 18, gegenüber der Mädchenschule.

**Anzeige.**

\* Den hiesigen Herren Bäckermeistern und deren Herren Kollegen in der Umgegend zeige ganz ergebenst an, daß ich von der Durlacherstraße 58 weggezogen und nunmehr **Fasanenstraße 11** eingezogen bin.  
**Andr. Dummler, Backofenbauer.**

**Im Spezerei-, Landesprodukten- und Flaschenbier-Geschäft**

von **J. Vetter,** Adlerstraße 6,  
sind täglich frisch zu haben: **Milch,** süßer und saurer **Rahm,** frischgelegte **Eier, Butter, Butter-schmalz, Schweineschmalz,** alle Sorten **Gemüse, Beck- und Brod-Niederlage** von Hofbäcker **Schmidt,** sowie alle in dieses Fach einschlagende Produkte zu den gewöhnlichen Tagespreisen.

**Restauration Gut Wathalben**  
**Ettlingen.** 3.3.

Täglich frisch gestochene **Spargeln.**

**9 Tage.**



Mit den neuen Schnelldampfern des **Norddeutschen Lloyd** kann man die Reise von **Bremen nach Amerika**

**in 9 Tagen**

machen. Näheres bei **Gottfried Drollinger, Karlsruhe, Leopoldstraße 23, Jakob Drollinger II, Knielingen, Fr. Barié, Durlach, Geinr. Griebel, Königsbach.** 60.27.

**Todes-Anzeige.**

Schmerzerfüllt theilen wir Verwandten, Freunden und Bekannten mit, daß es dem Herrn gefallen hat, unsere innigstgeliebte Mutter, Großmutter, Urgroßmutter und Schwiegermutter **Frau Wilhelmine Barck, Delans-Wittwe,** geb. **Steubler,** im Alter von 83 Jahren 4 Monaten in die ewige Heimat abzurufen.  
Karlsruhe, den 1. Mai 1886.

Um stille Theilnahme bitten:  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
Die Beerdigung findet Montag den 3. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhaus, **Rovack-Anlage 5,** aus statt.  
Blumenspenden wollen im Sinne der Entschlafenen unterlassen werden.

**Danksgagna.**

\* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme und die reichen Blumenspenden beim Tode unserer lieben Mutter sagen Freunden und Bekannten, sowie den betreffenden Herrn Musikern ihren herzlichsten Dank

**Die Geschwister Kleiber.**

**Sonntags-Verein**  
zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.  
— Versammlung jeden Sonntag Nachmittag von 4—6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 45.

**Freiwillige Feuerwehr.**

**II. Compagnie.**  
Montag den 3. Mai, Abends 8 1/2 Uhr,  
**Monatsversammlung**  
bei Kamerad Landauer (Darmstädter Hof).  
Wichtiger Mittheilungen wegen wird zahlreiches Erscheinen erwartet.  
**C. Markstahler.**

**St. Josefs-Krankenkasse.**

**(Eingeschriebene Hilfskasse.)**  
Sonntag den 9. d. M., Abends halb 8 Uhr, **Generalversammlung** im Saale des kath. Gesellenvereines.  
Tagesordnung: Neuwahl des Vorstandes.  
Zu zahlreichem Besuche ladet ein  
**Der Vorstand.**



[Aus der Karlsruher Zeitung].

**Ämtliche Mittheilungen.**

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 20. April d. J. gnädigst geruht, den Kultursinspektor Mor Kerler in Freiburg zum Vorstände der Kultursinspektion Donaueschingen, den Kultursinspektor Wilhelm Kubberer in Konstanz zum Vorstände der Kultursinspektion Freiburg, den Kultursinspektor August Baumberger in Mosbach zum Vorstände der Kultursinspektion Eichelberg, den Kulturingenieur Hermann Becker in Tübingen zum Vorstände der Kultursinspektion Mosbach und den Ingenieur II. Klasse Ernst Kist zum Kulturingenieur mit der Eigenschaft eines Ingenieurs I. Klasse zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 21. April d. J. gnädigst geruht, den Revisions-Oberkontrolleur, Kontrollinspektor Edmund Harrer in Konstanz zum Hauptamtsverwalter bei dem Hauptsteueramt Karlsruhe zu ernennen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 17. d. M. ist folgendes bestimmt worden:

1. Badisches Feld-Artillerie-Regiment Nr. 14:  
Graf v. Pfeil, Premierlieutenant, unter Stellung à la suite des Regiments, als Adjutant zur 3. Feld-Artillerie-Brigade kommandirt.

Wasmansdorff, Premierlieutenant à la suite des 2. Pommerschen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 17, unter Einbindung von dem Kommando als Adjutant bei der 3. Feld-Artillerie-Brigade und unter Verlegung in das obgenannte Regiment vom 1. Mai er. ob auf 1 Jahr zur Dienstleistung bei dem großen Generalstabe kommandirt.

Schm. Karlsruhe, 30. April. Mittheilungen aus den Stadtratssitzungen vom 20. und 30. April.

Dem Stadtrat ging von Herrn Victor v. Scheffel, Portepce-Führer im 2. Garde-Mannregiment, folgendes Schreiben zu: „Dem verehrlichen Stadtrat der Residenzstadt Karlsruhe beehre ich mich, für die meinem lieben, seligen Vater Dr. Joseph Victor v. Scheffel durch die Begleitung seiner Leiche zur letzten Ruhestätte, die überlieferte Blumenpende und die gütige Förderung der sonstigen feierlichen Veranstaltung des Leichenbegängnisses bewiesene ehrende Werthsätzung wie für die den Hinterbliebenen bewiesene Theilnahme den aufrichtigsten Dank hiermit auszusprechen. Hochachtungsvoll Victor von Scheffel, Portepce-Führer im 2. Garde-Mannregiment.“

Das Wasser- und Straßenbauamt legt einen Kostenvoranschlag vor über Herstellung von Brücken über den Landgraben an der Scheffelstraße und am Schwimmschulweg. Der Aufwand beläuft sich für jede Brücke auf 8000 M. Die Bewilligung der Mittel soll beim Bürgerausschuß in Antrag gebracht werden.

Das Wasser- und Straßenbauamt hat einen Ortsbauplan für den Stadtteil Mühlburg ausgearbeitet. Es soll Erziehen an Großh. Bezirksamt gerichtet werden, den Plan durch den Bezirksrat feststellen zu lassen. Gleiche Vorlage erfolgt bezüglich eines für den Gottesauer Stadtteil ausgearbeiteten Baustudienplans.

Ueber den Beizug der Angrenzer am Schwimmschulweg zu den Kosten der Kanalisation und Straßenherstellung, sowie der Angrenzer an der projektierten Landgrabenstraße zwischen Durlacher-Allee und Kriegsstraße, zu den Kosten der Straßenherstellung soll die Erhöhung von Ortsstatuten beim Bürgerausschuß beantragt werden.

Zur Vorlage kommen die Forderungsetzeln über die für 1886 zu zahlende Kreisumlage, welche sich für die hiesige Stadt auf 46 535 M. 55 Pf. beläuft. Diese Summe soll in den Gemeindevoranschlag eingestellt werden.

Die Herstellung des Bodenbelags in den Schlachthallen des neuen Schlachthaus wird der Gementfabrik von Dyckerhoff und Widmann übertragen.

An der zu erstellenden Ausstellungshalle werden vergeben: die Glaserarbeit an Franz Ketterer, die Schlosserarbeit an Leopold Meck, die Blechenerarbeit an R. Rupp jun., die Schmiebearbeit an R. Kunz, die Gutswarenlieferung an die Firma Seneca.

Steinbruchbesitzer Schupp in Pforzheim, welchem die Lieferung von Bordsteinen übertragen wurde, ist von der Ausführung derselben zurückgetreten, weshalb die Arbeit dem Baugeschäft von Kirchenbauer und Daub übertragen wird. Der dadurch entstehende Mehraufwand von 457 M. 50 Pf. soll bei Herrn Schupp in Anforderung gebracht werden.

Von Ungenannt wurde das sehr wertvolle Werk: „Schöpslin, Historia Zaringo Badensis vom Jahr 1766 in 7 Bänden, für das städtische Archiv zum Geschenk gemacht, wofür der Stadtrat Dank ausspricht.“

Weitere Geschenke gingen dem Archiv zu und wird Dank ausgesprochen: für eine größere Anzahl Bücher aus Großh. Amisbibliothek Mannheim, sodann 2 Werke „Bathische Treue“ und „der Heidelberger Studentenkrieg“ von der Druckerei Gebrüder Postmann hier.

N. Breitbarth. Praktische N. Breitbarth.

**Eltern**

achten beim Einkauf von Knaben-Kleidern auf gute Stoffe, reelle, haltbare Arbeit und eleganten Sitz. Bemüht, diesen Anforderungen in jeder Beziehung Rechnung zu tragen, beehre ich mich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß mein Lager, bestehend aus Hunderten Knaben-Anzügen, in allen Genres vollständig sortirt ist und bin ich daher in der Lage, Knaben-Anzüge in Waschstoffen von M 3, Knaben-Anzüge in Buckskin von M 4 an liefern zu können.

Ferner empfehle ich als **Hauptspecialität: Jünglings-Anzüge**, welche in der billigsten bis zur elegantesten Ausführung zum Preise von 5-11 M in Waschstoffen, " " " 12-36 M " Buckskin zc. zc. in riesiger Auswahl stets vorrätzig sind, mit dem Bemerkten, daß selbst der billigste Anzug aus haltbarem Stoff gearbeitet ist.

**Herren-Frühjahrs-Anzüge und Valetots und überhaupt alle anderen Artikel** in großartiger Auswahl zu den anerkannt billigsten Preisen.

Mein seit mehreren Jahren auf den reellsten Grundsätzen bestehendes Geschäft bürgt jedem Käufer für die beste Bedienung.

**N. Breitbarth, Karlsruhe, Kaiserstraße, Ecke der Lammstraße.**

**Geschäftsverlegung und Empfehlung.**

Mache hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich mein Geschäft von der Herrenstraße 25 nach **Herrenstraße 38** verlegt habe.

Für das mir bisher geschenkte Zutrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin zu bewahren. Zugleich empfehle ich mich im Waschen und Reinigen sämtlicher Herren- und Damengarderoben, im Neuwaschen, Brennen und Färben von Vorhängen, Espisen und Straußfedern. — Handschuhe, Schirme, Teppiche u. s. w. werden auf's Sorgfältigste gewaschen bei billigster Berechnung.

Hochachtungsvoll **J. Schade, Herrenstraße 38.**

**Bratwurstglöckle.**

Verehrlichem hiesigem und auswärtigem Publikum macht der Unterzeichnete hierdurch die ergebene Anzeige, daß nunmehr der Um- und Neubau des Bratwurstglöckle, Ecke der Adler- und Kriegsstraße, in der nächsten Nähe des Hauptbahnhofes gelegen, vollendet ist. Das ursprüngliche Lokal wurde restaurirt und als Nebenzimmer ein neues, altdeutsches, gemüthliches Bierlokal in hübscher Ausstattung erstellt. (Eingang von der Adlerstraße aus).

Durch Verabfolgung der delikaten Bratwürstchen mit oder ohne Sauerkraut und eines vorzüglichen Stoffes von Seldeneck'schen Bieres, wird es mein Bestreben sein, meine liebwürthen Gäste in jeder Weise zu befriedigen. Gleichzeitig erlaube ich mir, verehrl. Publikum meine komfortabel eingerichteten Zimmer zum Logiren zu empfehlen. Bratwürste, Sauerkraut und Getränke werden jederzeit über die Straße abgegeben und wurde hierfür, der Bequemlichkeit für das Publikum wegen, Eingangs der Adlerstraße ein Schalter angebracht.

Indem ich für das mir bisher erwiesene Wohlwollen freundlich danke, halte ich mich auch fernerhin auf's Beste empfohlen und bitte um geneigten Zuspruch.

Hochachtungsvoll **A. Zachmann.**



# Gelegenheitskauf in feinen Kleiderstoffen.

Mehrere Hundert Stücke

feine wollene und halbseidene Kleiderstoffe,

Neuheiten der Saison,

werden als **Gelegenheitskauf** zu den **aussergewöhnlich billigen Preisen** von

**M. 1.60, M. 2.—, M. 2.25 und M. 2.50**  
das Meter,

früherer Preis M. 2.50 bis M. 4.50,

abgegeben.

Außerdem sind zurückgesetzt:

**Eine Parthie** einfarbige reinwollene **Batiste**,  
doppeltbreit, das Meter M. 1.10,

eine Parthie feine reinwollene **Beige** in hellen  
Farben, das Meter 70 Pf.,

eine Parthie schwarze **Batiste**, reine Wolle, feine  
Qualität, das Meter M. 1.20,

eine Parthie schwarze **Etamines**, reine Wolle,  
doppeltbreit, das Meter M. 1.80.

21.

## S. Model.

### Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 2. Mai. II. Quartal. 59.  
Abonnements-Vorstellung. **Der Trompeter  
von Säckingen**. Oper in drei Akten, nebst  
einem Vorspiel. Mit autorisierter theilweiser  
Benutzung der Idee und einiger Originallieder  
aus J. Victor v. Scheffel's Dichtung von Rudolf  
Bunge. Musik von Victor E. Neßler. Anfang  
6 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Dienstag den 4. Mai. II. Quartal. 60.  
Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male:  
**Alexis**. Drama von Karl Zimmermann.  
In freier Bearbeitung für die Bühne in 5  
Akten von Wilhelm Buchholz.

Bei günstiger Witterung heute Mittag 12 Uhr  
auf dem Schloßplatz

**Parade-Musik.**  
Grenadier-Kapelle.

### Dehnbares Gesundheits-Corset

Negligé-Corset.

nach Professor Dr. Bock

Reise-Corset.



Gesetzl. gesch.  
sub Nr. 37.

#### Aerztlich empfohlen:

1. zum Tragen zur Morgen- und  
Haustoilette,
2. für alle magenkranken Damen,
3. für Damen auf Reisen,
4. für Kinder

in Schafwolle — Seide — Baumwolle.



Eingetr. Schutzmarke.

Dieses **Corset** ist  
nicht aus Drell gefe-  
tigt, sondern die ein-  
zelnen Theile in Façon  
gestrickt u. enthält nur  
wenige sehr elastische  
Uhrfederstäbe, die  
sich leicht dem Körper  
anschmiegen und nicht  
brechen.

Fabrik-Niederlage bei **C. W. Keller**, am Ludwigsplatz und  
10.5. „ **Gustav Oberst**, Kaiserstrasse 88.

**A. J. Kuppermann, Maler, Tüncher & Radier,**  
9 Adlerstraße 9,

empfiehlt sich für alle in sein Fach einschlagende Arbeiten unter Zusicherung prompter und  
reeller Bedienung.

\*22.



Sophienstrasse 45, Ecke der Leopoldstrasse.

# Geschäfts-Eröffnung

Montag den 3. Mai 1886.

## Wilhelm Sämann.

### Wahlvorschlag.

2.1. Zu der am 3. Mai d. J. von 10 bis 1 Uhr in der Sakristei der ev. Stadtkirche von den ev. Gemeindegliedern der I. Pfarrei (Stadtkirche) vorzunehmenden Wahl von 8 Mitgliedern zur ev. Kirchengemeindeversammlung bringen wir folgende Personen in Vorschlag:

**Bartenbach**, Friedrich, Rechnungsrat,  
**Burchardt**, Rudolph, Privatier,  
**Greiner**, Albert, Gerichtsnotar a. D.,  
**Knittel**, Heinrich, Hofbuchhändler,

**Luz**, Leopold, Weinbändler,  
**Müller**, Wilhelm, Hofbuchhändler,  
**Stolz**, Bernhard, Seiler,  
**Waaq**, Gabriel, Kanzleirat.

### Mehrere Wähler.

#### Standesbuchs-Auszüge.

##### Eheaufgebote:

1. Mai. Eduard Lang von hier, Sr. Bahningenteur in Oberbach o. N., mit Hedwig Genter von hier.

##### Geschließungen:

- 1. Mai. Hermann Stürer von hier, Buchhalter hier, mit Wilhelmine Kiegel von hier.
- 1. „ Albert Jels von hier, Schriftseher hier, mit Emma Lindgager von hier.
- 1. „ Friedrich Geer von Durlach, Eisenreher hier, mit Emma Krapp von Detmold.
- 1. „ Karl Neubaus von Griesbach, Sergeant hier, mit Louise Bölaner von Königsbach.
- 1. „ Bernhard Schiffhauer von Belertheim, Schreiner allda, mit Franziska Sandmaler von Durlach.
- 1. „ Georg Schilling von Rappenheim, Schlosser hier, mit Franziska Kolb von Steinbach.
- 1. „ Johannes Hirsler von Leisheim, Wagner hier, mit Margaretha Wädelse von Münzesheim.
- 1. „ Jakob Schneider von Huppert, Zimmermann hier, mit Maria Kehr von Amshelm.
- 1. „ Leo Becht von Pfaffenroth, Sattler hier, mit Paulina Vescha von Kenzingen.
- 1. „ Stefan Feist von Schönberg, Schneider hier, mit Karoline Herrmann von hier.
- 1. „ Karl Reich von hier, Kaufmann in Pforzheim, mit Marie Zink Wittwe, geb. Braun, von Pforzheim.

##### Geburten:

- 23. April. Ernst Wilhelm, Vater Aug. Frdr. König, Koch.
- 28. „ Fanny Elisabetha, Vater Gust. Dahlinger, Fabrikarbeiter.
- 28. „ Karl Friedrich, Vater Michael Weber, Bahnassistent.
- 29. „ Katharina, Vater + Wilh. Thomas, Schneidemeister.
- 30. „ Amalie, Vater A. Reinhard, Bahnbediensteter.

##### Freunde

übernachteten hier vom 30. April bis 1. Mai.

**Bahnhof-Hotel.** Reumer, Kfm., v. Hofmann, Inspector v. Mannheim. Seeb, Kfm. v. Grödingen. Wächter, Priv. m. Frau v. Jülich. Winkler, Leut. v. Passau. Wenzler, Kfm. m. Sohn v. Gomburg. Pfler v. Heidelberg. Wäpmer, Lehrer v. Freiburg.

**Darmstädter Hof.** Junghans, Kfm. v. Lahr. Nepple, Lehrer v. Meersburg. Neumüller, Lehrer von Rehweller. Ott, Oberlehrer v. Bühlertal.

**Erbspringen.** Anrede, Consul v. Berlin. Dr. Greder v. Singen. Richter m. Frau v. Heidenheim. Blach v. Wirmheim. Walzer m. Frau v. Köln. Greber, Fabr. v. München. Bertram, Kfm. v. Frankfurt. He-

ger, Kfm. v. Heidelberg. Benze, Kfm. v. Weinhelm. Walther, Kfm. v. Stuttgart.

**Geistl.** Alterhoff, Kfm. v. Monheim. Mittellamp, Kfm. v. Goltbus. Dellner, Kfm. v. Nordhausen. Fröhlich, Kfm. v. Galt. Dorn u. Bernhart, Kfm. v. Strassburg. Maier, Kfm. v. Neustadt. Kuhn, Kfm. v. Heilbronn. Hardturm, Kfm. v. Frankfurt. Pfaff, Kfm. v. Saarbrücken. Schmidt, Kfm. v. Mosbach. Koberer, Bauinspector v. Freiburg. Scherner, Dr. med. m. Frau v. Bamberg. Fischer, Fabr. v. Stuttgart. Berner, Buchhalter v. Stodach. Kalkmann, Stud. v. Wiesbaden.

**Goldener Adler.** Deimling, Inspector, u. Bergmann, Cand. med. v. Freiburg. Seher, Kaufm. von v. Jülich. Längle, Maschinenbauer v. Petersburg. Wagner, Buchhalter v. Ludwigshafen. Minzola, Händler v. Strassburg. Dr. Eisenstaub v. Wiesbaden. Grube-stein, Penant v. Hamburg.

**Goldener Karpfen.** Maier, Landwirth m. Frau v. Schallstadt. Deitel, Landw. v. Mühlhofen.

**Goldenes Ross.** Giff, Kaufm. von Heilbronn. Kohn, Kfm. v. Stuttgart. Kaufmann, Kfm. v. Mannheim. Bell u. Blum, Kfm. v. Altdorf. Samson, Kfm. v. Neustadt. Goldschmidt, Kfm. v. Hamburg.

**Goldene Traube.** Schmalz, Lehrer von Hörden. Hettich, Kfm. v. Schramberg. Ganzer, Kfm. v. Freiburg. Wewerhan, Kfm. v. Hamburg. Weiss, Priv. v. Sulz. Groszkat, Priv. v. Stromberg.

**Grüner Hof.** Sprenger u. Gemrich, Kaufm. von Frankfurt. Oberndorfer, Kaufm. v. Mannheim. Bär, Kfm. v. Darmstadt. Weyeracher, Kfm. v. Gera. Maier, Kfm. v. Gannstatt. Dingler, Kfm. v. München. Schultheß, Kaufm. v. Jülich. Wiedmann, Fabr. v. Gail. Wohler, Eisenbahndirektor v. Strassburg. Deditz von Stuttgart. Stern v. Mannheim.

**Hof von Holland.** Brenner v. Eppingen. Schüble, Hauptlehrer v. Döttingen.

**Hotel Germania.** Henbach u. Weber, Fabr. von Heidelberg. Büling, Direktor v. Stuttgart. Dr. Rupp, Amtsrichter v. Lössingen. Thomas, Fabr. v. Ansbach. Funk, Direktor v. Mannheim. Wenzler, Consul u. Reichstagsabg. v. Neckargewünd. Holzmann, Reichstagsabg. v. Weissenbach. Dr. Reif, Prof. v. Mainz. Fröhlich, Fabr. v. Stuttgart. Pfahl, Student v. Dortmund. Röbe, Rent. v. Gomburg. Wallrath, Priv. v. Gifurt. Klumpp, Reichstagsabg. v. Gernsbach. Dr. Dorn, Fabr. v. Weissenbach. Timmer, Ing. v. Braunschweig. Maier, Kfm. v. Frankfurt. Barslow, Kfm. v. Neuf.

**Hotel Große.** Junghans, Präsident v. Waldshut. Wecker, Premierlieut. v. Spandau. Dettlmann, Oberamtman v. Eppingen. G. u. A. Benning, Priv. von Nagen. Baumgartner m. Frau v. Köln. Zuderschwert, Priv. m. Frau v. Dresden. Braun, Louis v. London. Rodewald, Kfm. v. Leipzig. Eichbaum, Kaufm. von Mainz. Nordmann, Kaufm. v. St. Etienne. Lez u. Wagner, Kfm. v. Frankfurt. Böng, Kaufm. v. Hagen.

Bretsch, Kfm. v. Berlin. Dann, Kaufm. v. Paris. Blum, Kfm. v. Worms. Reiffig, Kaufm. v. Hannover. Gutter, Kfm. v. Hamburg.

**Hotel Stoffeld.** Lang, Kaufm. v. Mannheim. Henniger, Fabr. v. Endingen. Frau Weisinger, Priv. v. Gelnhausen. Schott, Direktor v. Heidelberg. Steinberg, Kfm. v. Berlin. Deluz, Kaufm. v. Regensburg. Enderle, Kfm. v. Fürtch. Zursched, Kfm. v. Straßlingen. Feld, Kfm. v. Bammenthal. v. Dürkheim, Kfm. von Heilbronn. Wigger, Kfm. v. Elberfeld. Krieg, Kfm. v. Stuttgart.

**Hotel Viktoria.** Kohler m. Frau v. Heidelberg. Putze, Kfm. u. Hana v. Stuttgart. Kunz, Buchhalter v. Basel. Gutmann, Kaufm. v. Frankfurt. Prodrud, Kaufm. v. Bremen. Siegel, Geschäftsführer m. Frau von Straßburg. Müller, Ing. v. Freiburg.

**König von Preußen.** Sabager v. Schweigern. Frau Scheidele m. Köhler v. Bühl. Köppler v. Dietlingen. **König von Württemberg.** Schmid u. Dörlich, Kunstgewerbeschüler v. Stuttgart. Weisegger, Kfm. von Hamburg. Buhmann v. Rühlach.

**Russland.** Uhrenkopf, Drizer v. Taubertshofshelm. Kirchenbauer, Maurermeister v. Söllingen.

**Prinz Max.** Eiröner v. Glarbach. Rab, Postpraktikant v. Dresden. Köhner u. Bruns, Techniker von Nürnberg. Garrecht m. Frau v. Kaiserlautern. Strauß u. Bummiller, Kfm. v. Mannheim. Wiltberger, Kfm. von Stuttgart. Werner, Kfm. v. Hana. Gutzahr, Kfm. v. Frankfurt. Schotmüller, Kfm. v. Göttingen. Marr, Kfm. v. Freiburg.

**Prinz Wilhelm.** Kaufmann, Fabr. v. Weplar. Walter, Assistent v. Basel. Koff, Weisführer v. Ulm. **Reichsadler.** Fellbauer, Kfm. v. Detsingen.

**Rothes Haus.** Dr. Kestner, Kreisarzt v. Mühlhausen. Arnold, Staatsanwalt v. Pforzheim. Hallbach, Kaufm. v. Hagen. Schenk, Hauptlehrer v. Buchheim. Schred, Lehrer v. Lauda. Lachenauer, Bauunternehmer v. Kürbach. Kunz, Hauptlehrer v. Schiltach.

**Schwarzer Adler.** Thoma, Schreinermeister. von Köln. Kempfer m. Frau v. Mainz. Keuner, Kfm. v. Mannheim. Rumber, Kfm. v. Durlach.

**Silberner Anker.** Würth m. Fam. v. Donau- eschingen. Diez, Kfm. v. Oberlauda. Ringer, Müller v. Pforzheim. Göl, Bierbrauer v. Mannheim.

### Karlsruher Wochenschau.

**Groß. Kunsthalle.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch 11—1 Uhr Vorm. und Nachm. 2—4 Uhr

**Kunstverein.** Eingang von Schlossplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen:

- 119. Holländisches Dorf, von Friedr. Kallmorgen hier.
- 121. Schaafsalz (Morgenstimmung), von Georg Peter hier.
- 125. Zwei Stillleben, von Rob. Budow hier.
- 130. Stillleben, von Frau Kallmorgen hier.
- 143. Der glückliche Schuh, von Adolf Eberle in München.
- 144. In der Vorstadt, von Fr. Kallmorgen hier.
- 145. Schiffswerke, von Sophie Lay hier.
- 146. Damen-Portrait, von Prof. Ferd. Keller hier.
- 147. Landschaft am Bodensee, Tierstaffage, von W. Schmitt hier.
- 148. Portrait nach Photographie, von Marie Gray hier.
- 149. Stillleben, von Frau Kallmorgen hier.
- 150. Der Reumüthige, von L. Schmeider hier.
- 151. Portrait, von Emilie Stephan hier.

**Groß. Naturalienkabinett.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

**Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

**Vandergewerbeschule.** Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

**Ausstellung:** Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr. Montag geschlossen.

**Bibliothek und Vorbildersammlung:** An Wochentagen von 10—12 und 2—4 Uhr (außer Montag Nachmittags), sowie Dienstag und Freitag von 8—10 Uhr Abends.

**Die Gewächshäuser im Groß. bot. Garten** sind Montag, Mittwoch u. Freitag Vorm. von 10—1/2, 12 Uhr u. Nachm. von 2—4 Uhr geöffnet.

**Stadtgarten.** Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.

#### English Service.

Morning 11.30 at the Diaconissen-Haus with Holy Communion Evening 5.— Church, Corner of Leopold- and Sophienstrasse.

Rev. J. B. Herding, Chaplain, B. A., Gartenstrasse 21.